



FROHE WEIHNACHTEN

Aus dem Inhalt

Landrat
Rückblick und
Ausblick 2026

Straßenverkehrsamt
Pflichtumtausch
Führerscheine

Volkshochschule
Veranstaltungen
Kurse

Seite 2

Seite 5

Seite 10

AMT FÜR SERVICE UND ZENTRALE DIENSTE

Informationen zum Bürgerservice

Allgemeine Öffnungszeiten

Montag	08:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 12:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Samstag*	09:00 bis 12:00 Uhr *

*im Wechsel zwischen den Bürgerservicestellen

Samstagsöffnungszeiten

Dezember 2025 und Januar 2026

13. Dezember 2025

Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2

20. Dezember 2025

Werdau, Königswalder Straße 18

10. Januar 2026

Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a

17. Januar 2026

Zwickau, Werdauer Straße 62

24. Januar 2026

Hohenstein-E., Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5

Anschrift und Kontakt:

Landkreis Zwickau
Landratsamt, Bürgerservice
PF 10 01 76, 08067 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21900
Telefax: 0375 4402-31920
E-Mail: buergerservice@landkreis-zwickau.de

IMPRESSUM

Landkreiskurier Landkreis Zwickau
4. Jahrgang / 12. Ausgabe

Herausgeber:

Landkreis Zwickau, Landratsamt
Robert-Müller-Straße 4 – 8
08056 Zwickau
Der Landkreis Zwickau ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, vertreten durch den Landrat Carsten Michaelis.

Amtlicher und redaktioneller Teil:

Verantwortlich: Sebastian Brückner,
Leiter Büro Kommunikation und Wirtschaftsförderung,
Robert-Müller-Straße 4 – 8, 08056 Zwickau
Telefon: 0375 4402-21045
E-Mail: presse@landkreis-zwickau.de

Satz:

Page Pro Media – Marketing und Design
Reichenhainer Straße 191 · 09125 Chemnitz
www.pagepro-media.de

Verlag:

Verlag Anzeigenblätter GmbH Chemnitz
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung: Dr. Daniel Daum,
Alexander Rauscher-Arnold

Gesamtherstellung und Druck:

Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG
Brückenstraße 15 · 09111 Chemnitz
Geschäftsführung: Dr. Daniel Daum

Vertrieb:

VDL Sachsen Holding GmbH & Co. KG
Winkhofer Straße 20 · 09116 Chemnitz

Qualitätsmanagement:

E-Mail: qm@freipresse-mediengruppe.de

Der Landkreiskurier wird als Beilage im Medium „BLICK“ jeden Monat Mitte des Monats, freitags, verteilt. Die Verteilung erfolgt haushaltsabdeckend im gesamten Landkreis Zwickau. Zusätzlich ist er in den Bürgerservicestellen des Landratsamtes und in den Stadt- und Gemeindeverwaltungen kostenlos erhältlich. Der Landkreiskurier und alle in ihm enthaltenen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Titelseite:

Symbolbild
Foto: istock@romrodinka

Landrat Carsten Michaelis
Foto: Landratsamt Zwickau



Liebe Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau,

ein weiteres Jahr neigt sich dem Ende zu, und während die letzten Tage des Jahres zur Besinnung anregen, blicken wir auf eine Zeit zurück, die uns herausgefordert hat. Globale Krisen und gesellschaftliche Themen haben uns nicht nur als Landkreis, sondern auch als Gesellschaft beschäftigt. Doch in schwierigen Momenten zeigt sich, wie stark unser Zusammenhalt ist.

In einer Welt, die von Krisen geprägt ist – seien es geopolitische Spannungen, die Folgen des Klimawandels oder wirtschaftliche Unsicherheiten – wird gesellschaftlicher Zusammenhalt zu einer wichtigen Säule, auf die wir bauen müssen. Diese Herausforderungen können wir nicht allein bewältigen. Sie erfordern Zusammenarbeit, Solidarität und Vertrauen.

In unserem Landkreis Zwickau haben wir immer wieder erlebt, wie viel möglich ist, wenn Menschen zusammenstehen. Sei es in der Verwaltung, bei den Vereinen oder in den

DER LANDRAT ZU THEMEN DER ZEIT

Gemeinsam in die Zukunft

Ein Rückblick und Ausblick auf 2026

Unternehmen – überall dort, wo Menschen Verantwortung übernehmen, entstehen Lösungen, die uns voranbringen.

Die Aufgaben, die vor uns liegen, sind groß und komplexer als je zuvor. Unsere Verantwortung als Landkreis ist es, eine lebenswerte Heimat zu gestalten, in der sich jeder sicher und willkommen fühlt. Dies erreichen wir nur durch gemeinsame Anstrengungen – im Dialog und mit der Unterstützung aller. 2025 hat uns auch gezeigt, dass wir Veränderungen aktiv gestalten können. Unsere Verwaltung hat Schritte in Richtung Digitalisierung gemacht, nachhaltige Projekte wurden angestoßen und der soziale Zusammenhalt gestärkt. Was uns trägt, ist der Glaube an die Gemeinschaft. Wir haben immer wieder erfahren, wie viel Kraft im Miteinander liegt.

Die Aufgaben sind groß, aber die Chancen ebenso. 2026 wird uns vor neue Fragen und Herausforderungen stellen. Themen wie nachhaltiger Wohnungsbau, die Förderung von Bildung und Chancengleichheit sowie die Weiterentwicklung unserer Infrastruktur

werden uns weiter beschäftigen. Diese Aufgaben können wir nur gemeinsam bewältigen. Der Blick nach vorne ist von Zuversicht geprägt. Auch wenn die Herausforderungen nicht kleiner werden, dürfen wir nie vergessen, dass wir es sind, die die Zukunft gestalten. Wir können stolz auf das Erreichte sein und gleichzeitig optimistisch in die Zukunft blicken. Jeder von uns trägt dazu bei, dass unser Landkreis ein Ort bleibt, an dem Menschen gerne leben, arbeiten und ihre Zukunft gestalten.

Ich danke Ihnen allen für Ihr Engagement und Ihre Unterstützung im vergangenen Jahr. Ich freue mich auf die nächsten Schritte und darauf, gemeinsam mit Ihnen die Zukunft unseres Landkreises weiter zu gestalten.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein friedvolles Weihnachtsfest und einen gesunden Start ins Jahr 2026.

Ihr
Carsten Michaelis
Landrat des Landkreises Zwickau

BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Landkreises

Ausgaben vom 11. November bis 12. Dezember 2025

Gemäß der Bekanntmachungssatzung des Landkreises Zwickau erfolgen Bekanntmachungen im Sinne der Kommunalbekanntmachungsverordnung (KomBekVO) in einer elektronischen Ausgabe des Amtsblattes auf www.landkreis-zwickau.de/e-amtsblatt.

Das Amtsblatt wird in den Bürgerservicestellen der Kreisverwaltung zur Einsicht bereitgehalten:

- Glauchau, Gerhart-Hauptmann-Weg 2
- Hohenstein-Ernstthal, Dr.-Wilhelm-Külz-Platz 5
- Werdau, Königswalder Straße 18
- Limbach-Oberfrohna, Jägerstraße 2a
- Zwickau, Werdauer Straße 62

Bei Bedarf können Ausdrucke zur Verfügung gestellt werden.

In der Zeit vom 11. November bis 12. Dezember 2025 sind in den Ausgaben **080/2025 bis 089/2025** folgende Bekanntmachungen erschienen:

Ausgabe 080/2025 vom 11. November 2025

- Bekanntgabe Sitzung des Kreistages
- Aktualisierung Bekanntgabe Sitzung des Hauptausschusses

Ausgabe 081/2025 vom 14. November 2025

- Entgeltpassung Wasserwerke Zwickau GmbH

Ausgabe 082/2025 vom 17. November 2025

- Offenlegung Änderung Bestandsdaten Liegenschaftskataster Gemarkungen Trünzig, Uhlsdorf, Schönberg, Callenberg, Hirschfeld, Schwaben, Marienthal, Niederschöcken, Langenchursdorf, Wünschendorf, Oberlungwitz, Werdau, Königswalde, Langenbernsdorf

Ausgabe 083/2025 vom 17. November 2025

- Vollzug Bundes-Immissionsschutzgesetz - Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb zwei Windenergieanlagen in Callenberg, Gemarkung Langenchursdorf

Ausgabe 084/2025 vom 18. November 2025

- Sparkasse Chemnitz Jahresabschluss 2024

Ausgabe 085/2025 vom 21. November 2025

- Allgemeinverfügung vom 20. November 2025 Durchführung öffentliche Veranstaltung unter freiem Himmel – Anordnung

Ausgabe 086/2025 vom 26. November 2025

- Ankündigung örtliche Vergleichsarbeiten durch Gebietstopographen in Gemarkungen Remse, Kirchberg und Wiesenburg
- Vollzug des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) und des Sächsischen Wassergesetzes (SächsWG) - Erfassung Niederschlagswassereinleitungen in Gewässer

Ausgabe 087/2025 vom 1. Dezember 2025

- Bekanntgabe Sitzung des Kreistages am 10. Dezember 2025

Ausgabe 088/2025 vom 5. Dezember 2025

- Zweckverband Frohnbach
- Zweite Satzung zur Änderung der Verwaltungskostensatzung - VwKS
- Vierte Satzung zur Änderung der Abwassergebührensatzung – AbwGebS
- Feststellung der Jahresrechnung für das Wirtschaftsjahr 2024 und deren öffentliche Auslegung

Ausgabe 089/2025 vom 12. Dezember 2025

- Landratsamt Greiz – Genehmigungsbescheid Windkraftanlage WP Chursdorf

BÜRO LANDRAT

Bekanntmachung der Beschlüsse

Sitzung des Kreistages vom 24. November 2025

Beschluss 079/25/KT:

1. Der Kreistag nimmt das beigefügte Abwägungsgutachten zur Gründung der Klinik- und Pflegeverbund Landkreis Zwickau gGmbH zur Kenntnis.
2. Der Landrat wird ermächtigt, die Neugründung der Klinik- und Pflegeverbund Landkreis Zwickau gGmbH gemäß dem im Entwurf beigefügten Gesellschaftsvertrag der Klinik- und Pflegeverbund Landkreis Zwickau gGmbH vorzunehmen und das Stammkapital in Höhe von 100.000,00 Euro als Bareinlage einzubringen.
3. Der Kreistag stimmt der Übertragung von jeweils 89 Prozent der Geschäftsanteile an der Pleißenal-Klinik GmbH sowie an der Rudolf Virchow Klinikum Glauchau gGmbH auf die Klinik- und Pflegeverbund Landkreis Zwickau gGmbH zum 1. Januar 2026 zu.
4. Der Kreistag stimmt der Übertragung von 89 Prozent der Geschäftsanteile an der Gemeinnützigen Heimbetriebsgesellschaft mbH Kirchberg auf die Klinik- und Pflegeverbund Landkreis Zwickau gGmbH zum 1. Juli 2026 zu.
5. Der Kreistag beschließt die Änderung und Neufassung des im Entwurf beigefügten Gesellschaftsvertrages der

Pleißenal-Klinik GmbH und ermächtigt den Landrat redaktionelle Änderungen vorzunehmen.

6. Der Kreistag beschließt die Änderung und Neufassung des im Entwurf beigefügten Gesellschaftsvertrages der Rudolf Virchow Klinikum Glauchau gGmbH und ermächtigt den Landrat redaktionelle Änderungen vorzunehmen.
7. Der Kreistag beschließt die Änderung und Neufassung des im Entwurf beigefügten Gesellschaftsvertrages der Gemeinnützigen Heimbetriebsgesellschaft mbH Kirchberg und ermächtigt den Landrat redaktionelle Änderungen vorzunehmen.
8. Der Landrat wird ermächtigt, alle im Zusammenhang mit der Umsetzung der o. g. Ziffern 2 bis 7 stehenden Handlungen vorzunehmen sowie die erforderlichen Beschlüsse zu fassen.
9. Ergeben sich im Rahmen der Umsetzung dieses Beschlusses Änderungen redaktioneller Art oder von untergeordneter Bedeutung für die Interessen des Landkreises Zwickau, bedarf es keiner erneuten Beschlussfassung des Kreistages.

10. Der Landrat wird beauftragt, hinsichtlich der möglichen Erweiterung des Klinik- und Pflegeverbundes die Gespräche mit dem Gesellschafter der Heinrich-Braun-Klinikum gGmbH Zwickau fortzuführen.

Beschluss 080/25/KT:

Der Kreistag bestimmt folgende neun Mitglieder in den Aufsichtsrat der Klinik- und Pflegeverbund Landkreis Zwickau gGmbH:

- Herrn Carsten Michaelis (Landrat)
- Herrn Andreas Gerold (Fraktion AfD)
- Herrn Dr. Wolfgang Elsel (Fraktion AfD)
- Frau Sophia Kochhafen (Vorschlag Fraktion AfD)
- Herrn Jens Hinkelmann (Fraktion CDU)
- Herrn Jan Löffler (Fraktion CDU)
- Herrn Andreas Weber (Fraktion Freie Wähler)
- Herrn Alexander Weiß (Fraktion SPD/Die Linke/Grüne)
- Herrn Heiko Döhler (Fraktion BSW)

Hinweis:

Die in den Beschlüssen benannten Anlagen finden Sie im Bürgerinformationssystem unter den entsprechenden Beschlussvorlagen.

BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Kreistag beschließt Gründung des Klinik- und Pflegeverbunds

Zukunftsfähige Gesundheitsversorgung für den Landkreis Zwickau – Entscheidung mit klarer Mehrheit

In seiner Sondersitzung am 24. November 2025 hat der Kreistag des Landkreises Zwickau die Gründung der Klinik- und Pflegeverbund Landkreis Zwickau gGmbH beschlossen. Mit deutlicher Mehrheit fiel die Entscheidung zugunsten des zukunftsfähigen Verbunds, der die medizinische und pflegerische Versorgung im Landkreis nachhaltig sichern soll.

Die Gründung des Verbundes vereint die Pleißenal-Klinik Werdau, das Rudolf Virchow Klinikum Glauchau und die Heimbetriebsgesellschaft Kirchberg unter einem kommunalen Dach.

Ziel ist es, die medizinische Versorgung der Bevölkerung langfristig zu gewährleisten, Synergieeffekte zu nutzen und die unterschiedlichen Versorgungsebenen (stationär, ambulant, Langzeitpflege) miteinander zu verbinden.

„Mit diesem Schritt schaffen wir eine stabile und zukunftsichere Versorgungsstruktur, die nicht nur die Qualität der Gesundheitsversorgung stärkt, sondern auch eine solide wirtschaftliche Basis bietet“, erklärte Landrat Carsten Michaelis nach der Abstimmung.

Mit der Krankenhausreform des Bundes stehen alle Kliniken vor erheblichen Veränderungen: mehr ambulante Behandlungen, neue Leistungszuordnungen und strengere Qualitätsanforderungen. Dieser Wandel macht stabile kommunale Strukturen wichtiger denn je. Der Ver-

bund ist damit auch eine Antwort auf diese Veränderungen und stärkt die kommunale Gestaltungskraft.

Das Heinrich-Braun-Klinikum (HBK) in den Verbund einzubeziehen, bleibt Teil der längerfristigen Strategie. „Wir sind offen für Gespräche mit dem HBK – aber freiwillige

kommunale Kooperation braucht beidseitige Einigung, klare rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen und vor allem die Bereitschaft zu gemeinsamen Strukturen“, betont Landrat Michaelis. „Der jetzige Schritt ist ein notwendiger Anfang, nicht das Ende der Entwicklung.“

NACHRUF



In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserer langjährigen Mitarbeiterin

Romy Hochmuth

Romy Hochmuth war seit 1993 im Landkreis Zwickau und seinen Rechtsvorgängern beschäftigt und als Rechnungsprüferin im Rechnungsprüfungsamt tätig. In dieser Zeit haben wir sie als sehr engagierte Mitarbeiterin kennen und schätzen gelernt. Vor allem zeichneten sie ihre Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit und Hilfsbereitschaft aus.

Mit aufrichtigem Dank für ihre geleistete Arbeit verbindet uns ein ehrendes Gedenken, das wir ihr stets bewahren werden.

Den trauernden Hinterbliebenen gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Carsten Michaelis Stefan Weber
Landrat Personalratsvorsitzender

Zwickau, im November 2025

NACHRUF



In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserer langjährigen Mitarbeiterin

Marion Donner

die am 17. November 2025 im Alter von 60 Jahren viel zu früh von uns ging.

Marion Donner war seit 1984 im Landkreis Zwickau und seinen Rechtsvorgängern beschäftigt und als Lebensmittelkontrolleurin tätig. Mit ihr verlieren wir eine überaus fachkundige, engagierte und allseits geschätzte Kollegin.

Wir werden sie stets in guter Erinnerung behalten.

Unser tief empfundenes Mitgefühl gilt insbesondere ihrer Familie, der wir viel Kraft und Beistand wünschen.

Carsten Michaelis Stefan Weber
Landrat Personalratsvorsitzender

Zwickau, im November 2025

Der nächste LANDKREISKURIER
erscheint am 16. Januar 2026.



Redaktionsschluss ist am 17. Dezember 2025.

AMT FÜR ABFALLWIRTSCHAFT

Abfallratgeber 2026

Verteilung ist abgeschlossen

Haushalte und Gewerbe im Landkreis Zwickau, die bisher keinen Abfallratgeber 2026 erhalten haben, können bis zum 31. Januar 2026 unter der Service-Nummer 0800 0009383 die Belieferung anfordern.

Diese ist zu folgenden Servicezeiten besetzt:

- montags bis freitags von 7 bis 16 Uhr
- samstags von 7 bis 12 Uhr.

Ab Februar 2026 liegt der Abfallratgeber 2026 zur Abholung in allen Stadt- und Gemeindeverwaltungen, dem Amt für Abfallwirtschaft sowie den Bürgerservicestellen des Landkreises Zwickau aus. Zudem wird er unter www.landkreis-zwickau.de/abfallratgeber zum Download zur Verfügung gestellt.



Entsorgung nach den Feiertagen

Entleerung der Abfalltonnen verschiebt sich

Aufgrund der Feiertage um Weihnachten 2025 und Neujahr 2026 verschiebt sich die Entleerung der Abfalltonnen wie folgt:

- für die beiden Weihnachtsfeiertage erfolgt sie ab Samstag, 27. Dezember 2025
- für Neujahr, 1. Januar 2026, erfolgt sie am Freitag, 2. Januar 2026.



Entsorgung im Winter
Foto: Adobe Firefly

Auch die weiteren Entsorgungstermine der betroffenen Woche verschieben sich gegebenenfalls um einen Tag, bis einschließlich Samstag. Die Abfalltonnen sind immer am eigentlichen Entleerungstag – außer dem Feiertag – bis 7 Uhr bereitzustellen.

Abfallbilanz 2024

Einsichtnahme möglich

Die Abfallbilanz 2024 des Landkreises Zwickau gibt Auskunft über Art, Menge und Herkunft der durch den Landkreis Zwickau in seiner Funktion als öffentlich-rechtlichem Entsorgungsträger eingesammelten und entsorgten Abfälle. Sie ordnet die Daten für das Jahr 2024 auch in den zeitlichen Zusammenhang seit 2022 ein. Gleichzeitig erfolgt eine vergleichende Betrachtung zur sächsischen Abfallbilanz.

Die Abfallbilanz 2024 des Landkreises Zwickau wurde am 10. Dezember 2025 im Kreistag vorgestellt und am 11. Dezember 2025 unter www.landkreis-zwickau.de/berichte-und-statistik veröffentlicht. Sie kann ab diesem Datum durch interessierte Einwohnerinnen und Einwohner auch beim Amt für Abfallwirtschaft, Stauffenbergstraße 2 in Zwickau eingesehen werden.

Um vorherige Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 0375 4402-26600 wird gebeten.

Weihnachtsbaumentsorgung

Abholung beginnt in zweiter Kalenderwoche 2026

Vom 7. Januar bis zum 6. Februar 2026 erfolgt die Abholung der Weihnachtsbäume durch das Amt für Abfallwirtschaft des Landkreises Zwickau.

Die Bereitstellung der Bäume muss:

- restlos abgeschmückt und unverpackt,
- bis 7 Uhr am Abholtag,

- am Bereitstellungsort der Abfalltonnen erfolgen. Sonstiger Baum- und Strauchverschnitt wird nicht mitgenommen.

Die weiteren Termine werden im Landkreiskurier für Januar 2026 und unter www.landkreis-zwickau.de/abfall-aktuell veröffentlicht.

FOLGENDE ABHOLTERMINE GELTEN ANFANG JANUAR 2026:

Ort	Termin
Crimmitschau inklusive aller Ortsteile	Dienstag, 13. Januar 2026, Mittwoch, 14. Januar 2026
Dennheritz inklusive aller Ortsteile	Donnerstag, 15. Januar 2026
Fraureuth inklusive aller Ortsteile	Donnerstag, 8. Januar 2026
Gersdorf	Freitag, 16. Januar 2026
Glauchau Gebiet Sachsenallee und Ortsteile Gesau, Höckendorf, Jerisau, Lipprandis, Schönbornchen	Dienstag, 13. Januar 2026
Langenbernsdorf inklusive aller Ortsteile	Montag, 12. Januar 2026
Lichtentanne inklusive aller Ortsteile	Mittwoch, 7. Januar 2026
Lichtenstein inklusive aller Ortsteile	Mittwoch, 14. Januar 2026
Meerane Sammelgebiete I, III und Ortsteil Dittrich, Seiferitz	Montag, 12. Januar 2026
Meerane Sammelgebiete II, IV und Gewerbegebiet Südwest	Dienstag, 13. Januar 2026
Mülsen inklusive aller Ortsteile	Donnerstag, 15. Januar 2026
Neukirchen inklusive aller Ortsteile	Montag, 12. Januar 2026
Oberlungwitz	Donnerstag, 15. Januar 2026
Werdau Ortsteil Königswalde, Langenhessen	Montag, 12. Januar 2026
Werdau Ortsteil Leubnitz, Steinpleis	Donnerstag, 8. Januar 2026
Werdau Stadtgebiet (inklusive Großwohnbauung)	Freitag, 9. Januar 2026
Zwickau Stadtteile Auerbach, Talstraße/Trillerberg, Vogelsiedlung	Donnerstag, 8. Januar 2026
Zwickau Stadtteile Äußere Dresdner Straße, Neuplanitz, Pöhlau	Mittwoch, 7. Januar 2026
Zwickau Stadtteile Bahnhofstraße, Innenstadt	Freitag, 9. Januar 2026
Zwickau Stadtteile Brand, Geinitzsiedlung, Nordvorstadt, Pölbitz, Reichenbacher Straße	Dienstag, 13. Januar 2026
Zwickau Stadtteile Bürgerschachtstraße, Crossen, Mosel, Schedewitz, Schlunzig	Montag, 12. Januar 2026
Zwickau Stadtteile Eckersbach, Marienthal (nur Großwohnbauung), Niederplanitz	Mittwoch, 14. Januar 2026
Zwickau Stadtteile Hüttelsgrün, Oberplanitz	Freitag, 16. Januar 2026
Zwickau Stadtteile Parkviertel, Schlossparksiedlung, Weißenborn	Donnerstag, 15. Januar 2026

Öffnungszeiten der Annahmestellen des Landkreises Zwickau

Änderungen zum Jahreswechsel

Zusätzlich zu den gesetzlichen Feiertagen sind die Annahmestellen des Landkreises rund um Weihnachten und den Jahreswechsel im Dezember 2025 und Januar 2026 wie folgt geschlossen bzw. haben veränderte Öffnungszeiten:

- Crimmitschau, Gewerbering 28 (Wertstoffzentrum Zwickauer Land GmbH):
 - geschlossen am 24. und 31. Dezember 2025,
 - verkürzte Öffnungszeiten am 23. und 30. Dezember 2025: von 9 bis 12 und 13 bis 16 Uhr;
- Glauchau, Ringstraße 36 (Kommunalentsorgung Chemnitzer Land GmbH):
 - geschlossen am 23. und 30. Dezember 2025;
- Limbach-Oberfrohna, Hohensteiner Straße 21 (Kommunalentsorgung Chemnitzer Land GmbH):
 - geschlossen am 24. und 31. Dezember 2025;
- Reinsdorf, Löbnitzer Straße 98 (Zweckverband Abfallwirtschaft Südwestsachsen)
 - geschlossen am 24. und 31. Dezember 2025.
- Werdau, Freistraße 5 F (Recom Entsorgung):
 - geschlossen vom 23. Dezember 2025 bis 2. Januar 2026,
- Zwickau, Flurstraße abseits (Veolia Umweltservice Ost GmbH):
 - geschlossen am 24. und 31. Dezember 2025,
 - verkürzte Öffnungszeiten vom 1. Dezember 2025 bis 2. Januar 2026:
 - montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 17 Uhr,
 - samstags von 9 bis 13 Uhr

Ab dem 5. Januar 2026 erweitert die Annahmestelle der Kommunalentsorgung Chemnitzer Land GmbH in Glauchau ihre Annahmezeiten und öffnet zusätzlich montags von 13 bis 16 Uhr.

Die Annahmestellen inklusive der Öffnungszeiten und Annahmespektren sind unter www.landkreis-zwickau.de/annahmestellen veröffentlicht.

Alternativ ist die Rückgabe von Elektro(nik)-Altgeräten sowie Batterien und Akkus - während der Öffnungszeiten - auch im vertreibenden Handel möglich.



STRASSENVERKEHRSAMT

Pflichtumtausch von Führerscheinen

Nächste Frist läuft am 19. Januar 2026 ab



Viele Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Zwickau besitzen noch einen unbefristeten EU-Kartenführerschein aus den Jahren 1999 bis 2001. Diese Führerscheine müssen spätestens bis zum 19. Januar 2026 in ein befristetes Dokument umgetauscht werden.

Für Fahrerlaubnisinhaber, die vor 1953 geboren wurden, gilt eine einheitliche Umtauschfrist bis zum 19. Januar 2033, unabhängig vom Ausstellungsjahr des Führerscheins.

TERMINVEREINBARUNG

Erfahrungsgemäß werden die Termine in der Fahrerlaubnisbehörde gegen Ende des Jahres aufgrund der verstärkten Nachfrage knapp. Daher wird empfohlen, frühzeitig einen Termin zu vereinbaren.

Termine können bevorzugt online unter www.landkreis-zwickau.de/fuehrerschein oder telefonisch unter 0375 4402-24312 gebucht werden.

FOLGEN BEI FRISTVERSÄUMNIS

Nach Ablauf dieser Frist verlieren Führerscheine ihre Gültigkeit - auch wenn kein Ablaufdatum eingetragen ist. Wer dann mit einem ungültigen Führerschein fährt, begeht eine Ordnungswidrigkeit und riskiert ein Bußgeld. Zudem können bei Fahrten ins Ausland Probleme auftreten, da diese dort nicht mehr anerkannt werden.

WEITERE UMTAUSCHSTUFEN

Im nächsten Schritt sind Führerscheine mit Ausstellungsdatum von 2002 bis 2004 betroffen. Hier gilt die Frist zum 19. Januar 2027. Das Ausstellungsdatum findet man auf dem Führerschein unter der Nummer 4a.

Als zusätzlicher, wohnortnaher und bürgerfreundlicher Service der Fahrerlaubnisbehörde des Landkreises Zwickau tourt das **Führerschein-Umtauschmobil auch 2026** wieder durch den Landkreis. Das Umtauschmobil ist ein Kooperationsprojekt mit der Sparkasse Zwickau. Der direkte und dezentrale Einsatz des mobilen Verwaltungsbüros auf vier Rädern vor Ort in den Städten und Gemeinden hat sich bereits als großer Erfolg herausgestellt. Die neuen Termine werden im Januar mitgeteilt.



AMT FÜR STRASSENBAU

Winterdienst im Landkreis Zwickau in die Saison 2025/2026 gestartet

Einsatzbereitschaft seit Mitte November



Fahrzeuge des Winterdienstes in der Straßenmeisterei Werdau
Foto: Landratsamt Zwickau

Die Straßenmeistereien im Landkreis Zwickau sind bestens auf die anstehende Wintersaison vorbereitet. Seit dem dritten Quartal laufen die umfangreichen Vorbereitungen. Es wurden unter anderem 12,5 Kilometer Schneezäun aufgestellt, Schneestangen gesetzt und sämtliche Streugutkisten befüllt. Bereits die ersten Einsätze im November haben gezeigt, dass der Winterdienst zuverlässig, schnell und bestens gerüstet ist.

Seit dem 17. Oktober 2025 stehen über 75 Beschäftigte aus drei Straßenmeistereien sowie einem Stützpunkt bereit, um bei Bedarf täglich für sichere Straßen zu sorgen. Mit insgesamt 18 eigenen und 13 angemieteten Winterdienstfahrzeugen sichern sie die Befahrbarkeit von 788 Kilometern Bundes-, Staats- und Kreisstraßen im Landkreis Zwickau. Je nach Witterung erfolgt der Einsatz in einem Zwei- oder Drei-Schicht-System zwischen 3 und 22 Uhr. Für eine effiziente Organisation ist das gesamte Straßennetz in 31 Streu- und Räumbereiche unterteilt. Eine Tour pro Fahrzeug umfasst dabei zwischen 25 und 75 Kilometer. Rund 4 000 Tonnen Streusalz stehen in Salzhallen und Silos bereit, um jederzeit schnell reagieren zu können.

Damit alle Fahrzeuge und Geräte jederzeit einsatzfähig sind, übernimmt die eigene Amtswerkstatt Wartung und Reparaturen unmittelbar vor Ort. Das ermöglicht eine schnelle und flexible Einsatzbereitschaft während der gesamten Saison.

Dass Planung, Abläufe und die Auswertung der Wetterdaten des Deutschen Wetterdienstes zuverlässig funktionieren, hat die vergangene Wintersaison deutlich gezeigt.

Der Landkreis Zwickau bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen/-teilnehmer, sich auf winterliche Bedingungen einzustellen, die Fahrzeugbereifung zu prüfen und vorausschauend zu fahren. Trotz umfassender und sorgfältiger Einsatzplanung ist es nicht immer möglich, alle Straßen zeitgleich zu bedienen.

AMT FÜR PLANUNG, SCHULE, BILDUNG

Medienpädagogisches Zentrum geschlossen

Behörde macht Weihnachtspause

Das Medienpädagogische Zentrum des Landkreises Zwickau in der Werdauer Straße 62 in Zwickau bleibt vom 22. Dezember 2025 bis 2. Januar 2026 geschlossen.

AMT FÜR PERSONAL UND ORGANISATION

Stellenangebote

Jetzt bewerben!

Sie suchen einen beruflichen Neustart in der Verwaltung? Dann sind Sie bei uns im Landratsamt des Landkreises Zwickau richtig! Bewerben Sie sich jetzt auf eines unserer Stellenangebote.

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Haushalt für den derzeitigen Standort Zwickau

unter der Kennziffer 204/2025/DII
im Dezernat Jugend, Soziales und Bildung
für das Sozialamt
in Teilzeit mit circa 19,5 Wochenstunden
Stellenbewertung Entgeltgruppe 5 TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Bewerbungsschluss **4. Januar 2026**

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Naturschutz für den derzeitigen Standort Werdau

unter der Kennziffer 02/2026/DIII
im Dezernat Ordnung, Umwelt, Verbraucherschutz
für das Umweltamt
in Vollzeit - mit 39 Wochenstunden; Teilzeit möglich - mit mindestens 35 Wochenstunden
Stellenbewertung Entgeltgruppe 9b TVöD-VKA
Beschäftigungsdauer unbefristet
Beschäftigungsbeginn zum nächstmöglichen Zeitpunkt
Bewerbungsschluss **7. Januar 2026**

Alle aktuellen Stellen- und Ausbildungsangebote sowie weitere Informationen sind zu finden unter:
www.landkreis-zwickau.de/stellenangebote



LANDRATSAMT

Öffnungszeiten über Weihnachten und Jahreswechsel

Am 30. Dezember 2025 eingeschränkter Geschäftsbetrieb

Die Dienststellen der Landkreisverwaltung Zwickau bleiben am **24. und 31. Dezember 2025** und am **2. Januar 2026** geschlossen. Am **Dienstag, dem 30. Dezember 2025**, ist **ab 15 Uhr** der Geschäftsbetrieb eingeschränkt. Aufgrund notwendiger Tätigkeiten zum Jahresabschluss können keine Einzahlungen bei den Ämtern der Landkreisverwaltung mehr vorgenommen und Kassenautomaten genutzt werden. Die **Hauptkasse** schließt diesbezüglich an diesem Tag bereits **15:00 Uhr**. Die **Bürgerservicestelle** am Standort **Hohenstein-Ernstthal** ist personalbedingt vom **22. Dezember 2025 bis zum 2. Januar 2026** geschlossen. Bitte informieren Sie sich auf der Homepage unter www.landkreis-zwickau.de.

STABSTELLE BRANDSCHUTZ, RETTUNGSDIENST, KATASTROPHENSCHUTZ

Verdienstvolle Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehren geehrt

Veranstaltungen in Werdau und Meerane



Ehrung verdienstvoller Kameradinnen und Kameraden in Werdau

Fotos: polar1 GmbH



Auszeichnungsveranstaltung in Meerane

Im Rahmen von feierlichen Auszeichnungsveranstaltungen wurden auch in diesem Jahr verdienstvolle Angehörige der Feuerwehr, des Rettungsdienstes und des Katastrophenschutzes seitens des Landkreises Zwickau geehrt.

Die erste Veranstaltung fand am 7. November 2025 in der Stadthalle Pleißenatal in Werdau statt. Am 22. November 2025 folgte die Ehrung der Kameradinnen und Kameraden für den nördlichen Bereich des Landkreises Zwickaus im EKM Meerane.

In diesem Jahr wurden im Landkreis Zwickau durch den Freistaat Sachsen insgesamt 99 Mitglieder für 10 Jahre, 67 Mitglieder für 25 Jahre, 25 Mitglieder für 40 Jahre und 12 Mitglieder für 50 Jahre aktiver Dienst ausgezeichnet. Gemeinsam mit Landrat Carsten Michaelis, Beigeord-

netem Mario Müller und Kreisbrandmeister Alexander Löchel zollten auch die örtlichen Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Gemeindeführer und Ortswehrleiter Dank und öffentliche Anerkennung für die vielen Stunden des unermüdlichen Einsatzes für das Gemeinwohl in den vergangenen Jahren.

„Unsere Einsatzkräfte leisten seit Jahrzehnten Großartiges für die Sicherheit der Menschen im Landkreis Zwickau. Ihr Engagement, ihre Disziplin und ihre Bereitschaft, jederzeit für andere da zu sein, verdienen den höchsten Respekt. Jede und jeder Einzelne trägt dazu bei, dass wir uns auf unsere Feuerwehren, den Rettungsdienst und den Katastrophenschutz verlassen können. Dafür danke ich Ihnen von Herzen.“, so Landrat Carsten Michaelis.



Orden des Freistaates Sachsen für den aktiven Dienst in der Feuerwehr, dem Rettungsdienst und Katastrophenschutz

Stabsrahmenübung 2025: Wenn der Ernstfall zum Training wird

Teamwork und schnelle Entscheidungen im Fokus

Drei Tage, rund 60 Beteiligte, hochspannende Szenarien – der Verwaltungstab des Landkreises Zwickau hat vom 11. bis 13. November an der Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen in Nardt gezeigt, wie professionelles Krisenmanagement funktioniert.

Vom Unwetter am Sachsenring über den Brand auf dem dortigen Campingplatz bis hin zum CBRN-Einsatz in der Regionallbahn – alle Stabsbereiche trainierten praxisnah ihre Abläufe. Unterstützt wurden sie dabei von Polizei, Feuerwehr, Katastrophenschutz, Bundeswehr und zahlreichen Fachberatern aus ganz Sachsen.

Die Teilnehmenden übten nicht nur schnelle Entscheidungen und koordinierte Maßnahmen, sondern auch die Kommunikation mit Medien und Bürgerinnen und Bürgern. Besonders eindrucksvoll: die enge Zusammenarbeit zwischen allen Beteiligten, die am Ende den Erfolg der Übung ausmachte.

„Teamwork, klare Kommunikation und schnelles Handeln – das sind die Grundlagen, auf denen wir im Ernstfall bauen“, so Beigeordneter Mario Müller. Abgerundet wurde die Übung durch gemeinsame Kameradschaftsabende, die den Austausch und die Vernetzung im Team stärkten.



Rund 60 Teilnehmende übten praxisnah für den Ernstfall.

Foto: Landesfeuerwehr- und Katastrophenschutzschule Sachsen



BÜRO LANDRAT

Landkreis Zwickau beim 28. Spätlingsmarkt in Ludwigsburg

Tradition, Genuss und gelebte Partnerschaft



Landrat Carsten Michaelis und Landrat Dietmar Allgaier (Landkreis Ludwigsburg) bei der Eröffnung des traditionellen Spätlingsmarktes.
Foto: Landratsamt Ludwigsburg

Bereits zum 28. Mal verwandelte sich das Landratsamt Ludwigsburg in eine Bühne für regionale Köstlichkeiten, Handwerkskunst und kulturellen Austausch. Der Spätlingsmarkt, der längst zu einer festen Tradition geworden ist, bot auch in diesem Jahr eine wunderbare Gelegenheit, die Vielfalt der Partnerregionen zu erleben – und mittendrin: der Landkreis Zwickau.

Landrat Carsten Michaelis nahm in diesem Jahr persönlich am Markt teil und freute sich über das herzliche Wiedersehen mit den Gastgebern und Partnern aus Ludwigsburg, Bergamo, dem Komitat Pest, der Provence und Galiläa. In seinem Grußwort betonte er die Bedeutung des Austauschs über Ländergrenzen hinweg: „Die Zusammenarbeit, auch über eine weitere Entfernung hinweg, stärkt Freundschaft, Austausch und gegenseitiges Lernen. Der Spätlingsmarkt ist dafür ein lebendiges Beispiel.“

Gemeinsam mit regionalen Ausstellern präsentierte der Landkreis Zwickau erneut eine bunte Mischung aus kulinarischen Spezialitäten, handwerklichen Erzeugnissen und touristischen Angeboten. Zu den Publikumsbeliebten zählten auch in diesem Jahr der Eierlikör vom Geflügelhof Weber aus Schönberg, feine Liköre aus Meerane sowie die duftenden Kaffeespezialitäten von Veit Schenderlein – „Gute Laune Kaffee“ aus Mülsen, der erstmals mit dabei war und mit seiner sympathischen Art und seinem aromatischen Sortiment viele Besucherinnen und Besucher begeisterte. Ein vertrautes Bild bot die Grillpyramide der

Familie Werner, die mit Mutzbraten, Roster und deftigen Suppen echte sächsische Küche ins Schwabenland brachte. Ergänzt wurde das Angebot durch liebevoll gestaltete Handarbeiten – von wärmenden Alpakasocken über bestickte Kissen bis hin zu originellen Geschenkideen.

Auch der Tourismusregion Zwickau e. V. und die Sparkasse Chemnitz unterstützten den Landkreisstand erneut. Sie informierten über Rad- und Wanderwege, Freizeitziele und kulturelle Höhepunkte im Landkreis Zwickau und luden zum Mitmachen beim beliebten Schösserspiel ein.

Die positive Resonanz des Ludwigsburger Publikums zeigte erneut, dass der Landkreis Zwickau mit seiner Mischung aus Herzlichkeit, Tradition und Genuss einen bleibenden Eindruck hinterließ.

Landrat Michaelis zog ein zufriedenes Fazit: „Der Spätlingsmarkt ist mehr als eine Präsentation regionaler Produkte – er ist ein Ort der Begegnung und Verbundenheit.“

Diese gelebte Partnerschaft erfüllt uns mit Freude und Stolz.“

Mit freundlicher Unterstützung



AMT FÜR PLANUNG, SCHULE, BILDUNG

Tag der Eltern und Ausbilder im BSZ für Technik „August Horch“

Informativer Austausch zwischen Schule, Elternhaus und Betrieb

Am 29. Oktober 2025 lud das Berufliche Schulzentrum für Technik (BSZ) „August Horch“ in Zwickau Eltern, Ausbilder und Auszubildende zu einem informativen Austausch ein. Ziel war es, die Kommunikation zwischen Schule, Elternhaus und Betrieb anzuregen und eine neue Plattform zu schaffen, die für den Ausbildungsprozess junger Menschen hilfreich ist. Höhepunkt des Tages war die Auszeichnung der jahrgangsbesten Auszubildenden. Im Rahmen der Veranstaltung wurden auch innovative Projekte vorgestellt, die moderne Technologien am Berufsschulzentrum erlebbar machen und die enge Verzahnung von Theorie und Praxis unterstreichen.

ITAS – INITIATIVE TRANSFORMATION AUTOMOBILREGION SÜDWESTSACHSEN

Das seit 2022 laufende Projekt schafft an verschiedenen Standorten in Südwestsachsen innovative Lern- und Experimentierräume. Ziel ist es, Auszubildende und Unternehmen (insbesondere aus dem Kammerbezirk der Industrie- und Handelskammer Chemnitz) durch Lernkonzepte, Kompetenzvermittlung im Rahmen von Ausbildungs- und Unternehmenszwecken miteinander zu vernetzen. Der Zugang zu den Lern- und Experimentierräumen und die Nutzung sind dabei kostenfrei. Das Projekt wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) finanziert.

SOFTWARE FACTORY I/O – DER „DIGITALE ZWILLING“ DES AUTOMATISIERUNGSLABORS

Ein Highlight war die im BSZ „August Horch“ installierte Software Factory I/O. Diese Technologie des Automatisierungslabors ermöglicht den virtuellen Aufbau von Produktionsanlagen – von Förderbändern über Roboter und Sortierstationen bis hin zu Ampeln. Die Simulationen laufen in Echtzeit, reagieren auf Sensoren, Motoren und Steuerbefehle und lassen sich mit einer SPS (Speicherprogrammierbare Steuerung) verbinden. Interessierte Unternehmen können die Technologie im Berufsschulzentrum erkunden und nutzen.

„PROMPTEN IM BERUF“ – KÜNSTLICHE INTELLIGENZ (KI) IN DER BERUFSBILDUNG

Das Projekt „Prompten im Beruf“ im Landkreis Zwickau wurde im Rahmen der Aktivitäten der Fachkräfteallianz gestartet. Es thematisiert den Einsatz Künstlicher Intelligenz in den drei Berufsbildern Industriemechaniker/-in, Elektroniker/-in für Automatisierungstechnik sowie Kaufmann/-frau im E-Commerce. Bereits am 25. Oktober 2025 fand eine kurze Schulung der Lehrkräfte



und am 27. Oktober 2025 eine gemeinsame Veranstaltung mit Ausbildern der Region im Berufsschulzentrum statt.

SNGOES.DIGITAL – ZUSATZQUALIFIKATION DIGITALER FERTIGUNGSPROZESSE (ZQDF)

Zur besseren Anpassung der Ausbildungsinhalte an aktuelle Technologietrends (KI, Robotik), nahmen im Schuljahr 2024/2025 bereits mehr als 100 Lehrkräfte von rund 75 Prozent aller gewerblich-technischen Berufsschulen in ganz Sachsen an der Qualifizierungsreihe SNGoes.digital teil. Dabei wurden die Multiplikatoren entlang des Wertschöpfungsprozesses einer Smart Factory in neun Modulen (u. a. IT-Security, Additive Fertigung, Intelligente Produktion mit CPS, KI) qualifiziert. Voraussichtlich ab Frühjahr 2026 können die ersten Auszubildenden die Zusatzqualifikation im Blended-Learning-Konzept absolvieren – auch das Berufsschulzentrum für Technik „August Horch“ bereitet die Umsetzung vor.

Der Tag bot nicht nur Einblicke in zukunftsweisende Initiativen, sondern stärkte auch den Dialog zwischen Schule, Ausbildungsbetrieben und Eltern. Das zeigte umso mehr die Wichtigkeit der Kommunikation aller an der Ausbildung Beteiligten und dass Schule nicht nur ein Ort des Lernens, sondern auch ein Ort des Austausches und der Weiterentwicklung ist.

Das Berufliche Schulzentrum für Technik „August Horch“ festigt damit seine Rolle als Impulsgeber für eine praxisnahe und technologiegestützte Berufsausbildung in der Region und wird auch im Jahr 2026 den Tag der Eltern und Ausbilder durchführen.



AMT FÜR LÄNDLICHE ENTWICKLUNG UND VERMESSUNG

Informationen zum Thema Gebäudeabriss

Abriss und wesentliche Veränderungen von Gebäuden sind unverzüglich in das Liegenschaftskataster zu übernehmen

Eigentümer sind verpflichtet, alle wesentlichen Veränderungen von Gebäuden unverzüglich, spätestens zwei Monate nach Abschluss der Maßnahme in das Liegenschaftskataster übernehmen zu lassen. Darunter fällt auch der (Teil-)Abriss von

Gebäuden. Unterschieden wird zwischen Komplettabriss, Teilabriss von Gebäudegrundfläche kleiner zehn Quadratmeter und Teilabriss von Gebäudegrundfläche größer zehn Quadratmeter. Gegebenenfalls sind dazu Katastervermessungen notwen-

dig. Ebenso sind geänderte Nutzungen des Flurstücks in das Liegenschaftskataster aufnehmen zu lassen. Dies ist zum Beispiel der Fall, wenn die ehemalige Wohnbaufläche ausschließlich als Garten genutzt wird. Betrifft die Änderung das gesamte Grundstück, ist eine Mitteilung ausreichend. Bei der Übernahme in das Liegenschaftskataster entstehen keine Kosten. Für den Fall einer neuen Nutzungsarten-

grenze ist es erforderlich, einen Öffentlich bestellten Vermessungsingenieur (ÖbVI) mit der entsprechenden Aufnahme zu beauftragen.

Die Pflicht hierzu verjährt nicht und haftet grundsätzlich am aktuellen Eigentümer. Weitere Informationen sind zu finden unter <https://www.landkreis-zwickau.de/abriss-von-gebaeuden>

AMT FÜR PLANUNG, SCHULE, BILDUNG

SCHULEWIRTSCHAFT-Preis Deutschland 2025 geht nach Zwickau

IFZW GmbH & Co. KG für Engagement



Große Freude im Netzwerk SCHULEWIRTSCHAFT: Die IFZW Industrieofen- und Feuerfestbau GmbH & Co. KG wurde am 14. November 2025 als SCHULEWIRTSCHAFT-Preisträger 2025 in der Kategorie „SCHULEWIRTSCHAFT-Unternehmen“ ausgezeichnet. Mit ihrem Engagement für berufliche Orientierung und Nachwuchsförderung überzeugte die IFZW die Jury – und setzte sich deutschlandweit gegen zahlreiche starke Bewerber durch.

Besonders gewürdigt wurde das Projekt „IFZW-Impulstage“, das traditionelle Handwerkskunst mit modernster digitalisierter Produktion verbindet, um Schülerinnen und Schülern einen authentischen Einblick in die vielfältigen Berufsmöglichkeiten im Handwerk und in der Industrie zu geben. „Diese Auszeichnung bedeutet uns sehr viel. Sie zeigt: Engagement für junge Talente wirkt. In der Region. Für die Region.“, betont Rudolf Knedlik, Geschäfts-



Übergabe des Preises durch Angela Papenburg, Vorsitzende Wirtschaft SCHULEWIRTSCHAFT Deutschland (links) und Thomas Schenk, Vorsitzender Schule SCHULEWIRTSCHAFT Deutschland (rechts) an Rudolf Knedlik, Geschäftsführer IFZW, Pierre Meier, Auszubildender und Martina Fuchs-Weidlich, Personalabteilung (Mitte, v.l.n.r.)
Foto: SCHULEWIRTSCHAFT Deutschland/William Veder

führer IFZW und Initiator der Impulstage. Gleichzeitig schaut das Unternehmen bereits nach vorn: „Und wir machen weiter – mit neuen Ideen, frischen Impulsen und noch mehr Leidenschaft für die Fachkräfte von morgen!“ SCHULEWIRTSCHAFT Deutschland hat den Preis, der vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie gefördert wird, in diesem Jahr zum 14. Mal vergeben: In

der Kategorie „Unternehmen“ werden Betriebe ausgezeichnet, die im SCHULEWIRTSCHAFT-Netzwerk aktiv sind und die durch ihren besonderen Einsatz für die berufliche Orientierung überzeugen. Weitere Informationen zu den diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträgern, darunter sieben Unternehmen aus Sachsen, finden sich unter: <https://www.schulewirtschaft.de/preis/preistraeger-2025/>.

BÜRO KOMMUNIKATION UND WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG

Erfolgreiche Projektumsetzung „Komm auf Tour“ im Landkreis Zwickau

Neue Partner für 2026 gesucht



Seit 2015 ist das Projekt „Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“ ein fester Bestandteil der Berufs- und Lebensorientierung im Landkreis Zwickau. In enger Zusammenarbeit mit über 50 Institutionen und Kooperationspartnern wird den Schülerinnen und Schülern der 7. und 8. Klassen ein einzigartiger Erlebnisparkours geboten, der sie spielerisch und praxisnah an die Themen Berufsorientierung und Lebensplanung heranführt. Dabei können die Jugendlichen ihre Stärken entdecken und diese direkt mit passenden Berufsbildern verbinden.

ÜBER 1 600 SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER JÄHRLICH PROFITIEREN

Jedes Jahr nehmen rund 1 600 Schülerinnen und Schüler aus Ober- und Förderschulen sowie Gymnasien an der Veranstaltung teil. „Komm auf Tour“ bietet nicht nur einen spannenden Tag, sondern auch wertvolle Impulse für die berufliche Orientierung der Jugendlichen.

Ein ERFOLGSMODELL DURCH ZUSAMMENARBEIT

Der Erfolg des Projekts basiert auf dem starken Zusammenspiel von Bildungseinrichtungen, Unternehmen, sozialen Trägern, Vereinen und regionalen Behörden. Gemeinsam setzen sie sich dafür ein, den Jugendlichen praxisnahe Einblicke in die Berufswelt zu bieten und sie auf ihrem Weg in die Zukunft zu begleiten.

NEUE PROJEKTPARTNER FÜR 2026 GESUCHT

Für die nächste Auflage im Jahr 2026 sucht das Projekt „Komm auf Tour“ erneut neue Partner, die das Projekt mit ihrer Expertise und Manpower unterstützen. Es entstehen keine Kosten für die Partner. Durch Ihre Teilnahme können Sie von zahlreichen Vorteilen profitieren:

1. Sichtbarkeit – Präsentieren Sie Ihre Angebote und Informationen gezielt vor

einer breiten Zielgruppe: Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Erziehungsberechtigte.

2. Reichweite – Nutzen Sie die Reichweite des Projekts, um die Bekanntheit Ihrer Firma zu steigern und als regionale Ansprechpartner sichtbar zu werden.
3. Erstkontakt – Bauen Sie Hemmschwellen ab und knüpfen Sie den ersten persönlichen Kontakt zu Jugendlichen und anderen Firmen.
4. Vernetzung – Profitieren Sie von Synergieeffekten und schaffen Sie durch den Austausch mit weiteren Partnern neue Kooperationen.

MACHEN SIE MIT!

Für 2026 ist geplant, das Projekt erneut in der Muldentalhalle in Wilkau-Haßlau stattfinden zu lassen – und zwar vom 2. bis 13. November. „Komm auf Tour“ bietet Jugendlichen nicht nur ein einzigartiges

Erlebnis, sondern stellt auch eine wertvolle Gelegenheit für regionale Unternehmen, Institutionen und Beratungsstellen dar, sich zu engagieren und die junge Generation auf ihrem beruflichen Weg zu unterstützen. Falls auch Sie Interesse haben, Teil dieses erfolgreichen Projekts zu werden, melden Sie sich gerne bei Manja König unter der Telefonnummer 0375 4402-25119 oder per E-Mail an berufsorientierung@landkreis-zwickau.de.

Weitere Informationen zum Projekt sind unter www.komm-auf-tour.de zu finden.

Förderhinweis:

Das Projekt „komm auf Tour“ wird im Landkreis Zwickau durch die Agentur für Arbeit Zwickau, das Landratsamt Zwickau und mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes finanziert.

UMWELTAMT

Untere Wasserbehörde des Landkreises Zwickau bittet um Mitwirkung

Erfassung von Niederschlagswassereinleitungen in Gewässer

Das gezielte Einleiten von gesammeltem Niederschlagswasser von bebauten oder befestigten Flächen in ein oberirdisches Gewässer ist eine Gewässerbenutzung im Sinne des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) und bedarf grundsätzlich einer entsprechenden wasserrechtlichen Erlaubnis durch die zuständige Wasserbehörde. Eine solche Erlaubnis darf nur erteilt werden, wenn die Menge und Schädlichkeit so gering gehalten, dass keine negative Beeinträchtigung der Gewässer zu erwarten ist. Ausgenommen von der Erlaubnispflicht sind lediglich kleine Einleitungen von Einzelgrundstücken, die nicht gewerblich genutzt werden (Einleitungen im Rahmen des Anlieger- und Gemeindegebrauchs).

Bei Gewässerkontrollen werden immer wie-

der unbekannte Einleitungen festgestellt und zudem überschreiten die vorhandenen Einleitungsabflüsse oftmals die gewässer-verträglichen Mengen. Daher hat der Freistaat Sachsen mit einem Erlass zur „Anpassung der Regenwassereinleitungen aus Misch- und Trennkanalesationen im Freistaat Sachsen an den Stand der Technik - Handlungskonzept Regenwasser (HKReWa)“ geregelt, dass zunächst von allen Einleitern von Niederschlagswasser Daten über bestehende Einleitungen zu erheben und über die unteren Wasserbehörden an den Freistaat Sachsen zu übermitteln sind.

Ziel ist es, alle **innerörtlichen erlaubnispflichtigen Niederschlagswassereinleitungen in oberirdische Gewässer** zu erfassen, um gezielte Maßnahmen zur Entlastung

der Gewässer zu veranlassen und eine Verbesserung des ökologischen Zustandes der Gewässer zu erreichen. Von der Erfassung ausdrücklich **ausgenommen** sind Einleitungen von **nicht gewerblich genutzten Einzelgrundstücken, Einleitungen in öffentliche Abwasserkanäle und Straßentwässerungsanlagen**.

Die untere Wasserbehörde des Landkreises Zwickau bittet daher alle Einleiter, **bis zum 30. Juni 2026** die Excel-Tabelle unter <https://www.landkreis-zwickau.de/erfassung-von-niederschlagswassereinleitungen-in-gewaesser> unter dem Blatt „Datenhebung“ bis Spalte V für jede Einleitungsstelle möglichst vollständig auszufüllen. Ebenfalls vollständig auszufüllen ist das Deckblatt. Die Ausfüllanleitung sowie die Begriffsbe-

stimmung sind ebenfalls über diesen Link abrufbar.

Die ausgefüllten Tabellen sind bitte per E-Mail an folgende Adresse zu senden: regenwasser@landkreis-zwickau.de.

Der Erlass des Freistaates ist unter <https://www.wasser.sachsen.de/automatisches-trukturseitenanlaete-22372-22372.html> bzw. <https://www.landkreis-zwickau.de/erfassung-von-niederschlagswassereinleitungen-in-gewaesser> einsehbar.

Aus dem Erlass gehen weitere Anforderungen an den zukünftigen Umgang mit Niederschlagswassereinleitungen in öffentliche Gewässer hervor. Die genauen Details sind dem Erlass zu entnehmen.

Für weitere Rückfragen stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der unteren Wasserbehörde unter den Rufnummern 0375 4402-26210 und -26224 zur Verfügung.



EHRENAMTSPLATTFORM EHRENSACHE JETZT

Licht in die dunkle Jahreszeit bringen – Ehrenamt schenkt Wärme

Mitmachen im Landkreis Zwickau!

Mit dem Beginn vom Winter verändert sich für viele Menschen der Alltag spürbar: Die Tage werden kürzer, die Temperaturen sinken, und das Leben verlagert sich zunehmend in die eigenen vier Wände. Während manche diese Zeit als gemütliche Jahresphase mit Tee, Filmen und warmen Decken genießen, empfinden andere die dunklen Monate als belastend. Einsamkeit, Rückzug und Niedergeschlagenheit nehmen zu – besonders ältere Menschen und Personen mit psychischen Belastungen sind in dieser Zeit besonders gefährdet.

Gerade jetzt zeigt sich, wie wertvoll ehrenamtliches Engagement ist: In Beratungsstellen, Begegnungsräumen und durch das Wirken zahlreicher Ehrenamtlicher entsteht Licht und Wärme in einer oft grauen Jahreszeit. Ehrenamtliches Engagement schenkt nicht nur den Menschen, die Unterstützung erhalten, neuen Halt – auch die Helfenden selbst erfahren Gemeinschaft, Sinn und Freude.

„Wer in der tristen, dunklen Zeit ein Lächeln schenkt, bekommt im Gegenzug viel Dankbarkeit zurück.“ sagt Nora Richter, Koordinatorin der Ehrenamtsplattform ehrensache.jetzt bei der Bürgerstiftung Dresden. „Ehrenamt geht mit sozialem Zusammenhalt einher und verbindet Menschen jeglicher Herkunft und jeden Alters miteinander.“ Gemeinnützige

Vereine, Einrichtungen und Initiativen im Landkreis Zwickau freuen sich über alle Menschen, die sich auch jetzt im Winter engagieren möchten. Dafür nutzen sie die digitale Ehrenamtsplattform ehrensache.jetzt. Diese verbindet Menschen, die sich engagieren wollen mit Vereinen, die Unterstützung suchen – ganz regional, strukturiert und für ländliche Regionen besonders wertvoll.

Allein im Landkreis Zwickau sind derzeit rund 30 konkrete Ehrenamtsgesuche online unter lkzwickau.ehrensache.jetzt.

Einige Beispiele:

- Der Caritasverband Zwickau sucht Freiwillige für verschiedene Projekte z. B. für „Menschen stärken Menschen“ und „Lachfallen“, engagierte Paten und Alltagsunterstützer und Menschen, die Zeit mit Senioren verbringen.
- Der ambulante Kinderhospizdienst Westsachsen sucht Engagierte, die betroffene Familien begleiten.
- Das SOS Kinderdorf Sachsen sucht im Mehrgenerationenhaus Zwickau zur Unterstützung Familienpaten.

Gemeinnützige Einrichtungen und Initiativen können auf der Plattform ehrensache.jetzt jederzeit kostenfrei Inserate schalten, um Freiwillige zu finden.



MEKOSAX GGMBAH

Kostenfreie Medienbildungsangebote für Erwachsene

Januar 2026

Umgang mit Falschmeldungen im Internet

Termin: 13. Januar 2026,
18:00 bis 20:00 Uhr
Ort: Martin-Luther-King-Zentrum,
Stadtgutstraße 23, 08412 Werdau

Internet ist mein Kind medien-süchtig? – Umgang mit exzessivem Medienverhalten

Termin: 14. Januar 2026,
17:00 bis 19:00 Uhr

Ort: VIELFALT FÜR BÜRGER e. V.,
Begegnungsstätte Schiedelhof 3,
08459 Neukirchen/Pleisse

Mediensprechstunde (Beratungsangebot) in Zwickau nach Terminvereinbarung

Weitere Infos, Termine und
Anmeldedetails auf
www.mekomobil.de



LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND „WESTSACHSEN“ E. V. – KREISNATURSCHUTZSTATION GRÄFENMÜHLE NEUKIRCHEN

Initiative „Sachsen pflanzt gemeinsam – Aktion 1 000 Obstbäume“

Lebensraum für Insekten – und Obst für Alle!



Symbolbild

Foto: Archiv Landratsamt

zwischen Deutschem Verband für Landschaftspflege (DVL) - Landesverband Sachsen e. V. und dem Bund Deutscher Baumschulen (BdB) e. V. - Landesverband Sachsen umgesetzt.

Schulen, Kitas, freiwillige Feuerwehren, Jugendclubs, Berufsschulen, außerschulische Bildungseinrichtungen, gemeinnützige Vereine, Kirchgemeinden und andere gemeinnützige Organisationen können sich um zwei bis fünf Obstbäume als Hochstamm, Mittelstamm oder Niederstamm bewerben. Und für die schnelle Ernte können sie auch bis zu fünf Beerensträucher erhalten.

Die ausführlichen Teilnahmebedingungen und das Bewerbungsformular sind zu finden unter <https://dvl-sachsen.de/de/58/p1/-obstbaeume.html>.

„Sachsen pflanzt gemeinsam - Aktion 1 000 Obstbäume“ ist eine Initiative des Sächsischen Landtages (gemäß Beschluss zum Doppelhaushalt 2025/2026). Die Initiative wird im Rahmen einer Kooperation

Bewerbungen für die Frühjahrspflanzung 2026 sind bis 30. Januar 2026 einzureichen - oder auch schon für die Pflanzung im Herbst 2026.

REGIONALBUDGET ZWICKAUER LAND 2026

Kleine Projekte mit großer Wirkung - Jetzt größer, schneller, einfacher.

Gefördert durch:

- Bundesministerium für Landwirtschaft, Ernährung und Heimat
- STAATSMINISTERIUM FÜR INFRASTRUKTUR UND LANDWIRTSCHAFTS- UND LÄNDLICHE ENTWICKLUNG
- Land Sachsen
- ZUKUNFTSREGION ZWICKAU

70.000 € für eingetragene gemeinnützige Vereine

- Erhaltung und Ausbau dorfgemäßer Gemeinschaftseinrichtungen und
- Erhaltung, Verbesserung und Ausbau von Freizeit- und Naherholungseinrichtungen.

konkret:

- Gestaltung und/oder Produktion von kostenlosen Präsentations-/Informationsmedien, bspw. Flyer, Broschüren, Chroniken, Schautafeln
- Erwerb von neuer Ausstattung (darunter: Trachten, Musikinstrumente, ausgeschlossen sind klassische PC- und Drucktechnik)
- kleinere Baumaßnahmen, auch nur Material, wenn das Projekt bis zum Abrechnungszeitraum fertiggestellt wird.

BEWERBUNGSZEITRAUM: 01.12.2025 - 23.01.2026
ZUSCHÜSSE VON 2.000 € - 8.000 € (MAX. 10.000 € KOSTEN)
80% FÖRDERUNG
UMSETZUNGSZEIT 5 MONATE - ABRECHNUNG BIS 15.08.2026!

ALLE INFOS, BERATUNGSMÖGLICHKEITEN UND UNTERLAGEN UNTER:
WWW.ZUKUNFTSREGION-ZWICKAU.EU/REGIONALBUDGET

VOLKSHOCHSCHULE ZWICKAU

Veranstaltungen Januar 2026

NEWSLETTER

Immer gut informiert und auf dem Laufenden bleiben! Melden Sie sich für unseren Newsletter an und erhalten Sie regelmäßig spannende Neuigkeiten, Tipps und exklusive Informationen direkt auf Ihr Handy oder E-Mail-Postfach. **Einfach anmelden – kostenlos, unverbindlich und jederzeit mit nur einem Klick kündbar.**



Finanzbuchführung 1 - Xpert Business

Der zertifizierte Kurs Xpert Business Finanzbuchführung umfasst drei Module. Nach dem Absolvieren des gesamten Kurses (mit Prüfungen) erhalten Sie den bundesweit gültigen Abschluss „Xpert Business Geprüfte Fachkraft Finanzbuchführung“. Im Modul Xpert Business Finanzbuchführung 1 **ab 31. Januar 2026, 09:00 bis 11:15 Uhr in Zwickau** werden grundlegende Kenntnisse der Buchführung vermittelt und Sie erhalten einen Einblick in die steuerlichen Pflichten eines Unternehmens. In Beispielen und Übungsaufgaben aus der betrieblichen Praxis wird das Wissen direkt angewendet und gefestigt

KURSE ZU AKTUELLEN THEMEN

Exkursion „Preisträgergala in Leipzig“

- am 20. Dezember 2025, 07:30 bis 21:00 Uhr ab Glauchau, Hohenstein-Ernstthal und Limbach-Oberfrohna

Eingewöhnung meistern -

Sicherheit für Eltern und Kind

- am 12. Januar 2026, 19:00 bis 21:00 Uhr online

Whisky-Seminar: Die „Flora & Fauna“ Serie

- am 16. Januar 2026, 18:00 bis 21:45 Uhr in Meerane

Vorsorgeverfügung und Testament für Alleinstehende

- am 22. Januar 2026, 19:00 bis 21:30 Uhr online

Gut vorbereitet ins Gespräch -

Klar, souverän und zielgerichtet kommunizieren

- am 22. Januar 2026, 18:30 bis 20:00 Uhr online

Mentale Ersthilfe bei Krisen von Jugendlichen

- am 27. Januar 2026, 18:45 bis 21:00 online

Elternberatung kompakt:

Erfolgreiche Arbeitsstrategien für Fachkräfte

- am 27. Januar 2026, 09:00 bis 15:00 Uhr in Zwickau

EDV- UND TECHNIK-KURSE

Smartphone-Grundkurs

- ab 6. Januar 2026, 12:45 bis 15:00 Uhr in Hohenstein-Ernstthal
- ab 7. Januar 2026, 13:45 bis 16:00 Uhr in Lichtenstein
- ab 8. Januar 2026, 12:30 bis 14:45 Uhr in Wildenfels
- ab 21. Januar 2026, 14:00 bis 16:00 Uhr in Kirchberg

iPhone-Grundkurs

- ab 13. Januar 2026, 17:45 bis 20:00 Uhr in Zwickau

ENTGELTFREIE KURSE UND VORTRÄGE

Investitionstätigkeiten für Privatanleger -

5 Strategien für Ihren Erfolg

- ab 7. Januar 2026, 16:00 bis 18:30 Uhr in Zwickau

Der begehbare Kleiderschrank - Lesung

- am 8. Januar 2026, 17:00 bis 18:30 Uhr in Crimmitschau

Rational investieren - Eine Einführung in Aktien und ETFs

- am 10. Januar 2026, 09:30 bis 12:45 Uhr in Zwickau

„Klima und Konsum“ -

Bewusst entscheiden, nachhaltig handeln

- am 27. Januar 2026, 18:00 bis 19:30 Uhr online

KREATIVE KURSE

Gestaltung einer

Holzcollage auf Keilrahmen

Nach Anleitung wird im Kurs **am 29. Januar 2026, 16:00 bis 19:00 Uhr in Langenbernsdorf** ein Kunstwerk in Mischtechnik auf Keilrahmen, entweder Acryl, Seide, Aquarell oder Pastell gefertigt. Um ein wunderschönes Unikat zu gestalten, werden entsprechend dem Motiv Holzteile gefärbt und gebrannt, anschließend aufgeklebt.



Foto: Teilnehmer

Klöppeln

- ab 19. Januar 2026, 16:30 bis 19:30 Uhr in Zwickau

Let's Dance - Salsa, Merengue, Bachata

- ab 5. Januar 2026, 17:00 bis 18:30 Uhr in Glauchau (Tanzpaarclub)
- ab 5. Januar 2026, 18:45 bis 20:15 Uhr in Glauchau (Aufbaukurs)

Gesellschaftstanz für Paare - Anfänger und Geübte

- ab 8. Januar 2026, 17:00 bis 18:15 Uhr in Crimmitschau
- ab 8. Januar 2026, 19:00 bis 20:15 Uhr in Fraureuth

Line Dance für Anfänger und bereits Geübte

- ab 14. Januar 2026, 16:30 bis 18:00 Uhr in Crimmitschau

Einfach besser fotografieren

- am 27. Januar 2026, 18:00 bis 19:30 Uhr online

Gitarre für Anfänger, 3. Semester

- ab 29. Januar 2026, 15:00 bis 16:30 Uhr in Glauchau

Gitarre für Fortgeschrittene

- ab 29. Januar 2026, 18:15 bis 19:45 Uhr in Glauchau

Gitarre für Fortgeschrittene, 5. Semester

- ab 29. Januar 2026, 16:45 bis 18:05 Uhr in Glauchau

GESUNDHEITSKURSE

Balance Fit - Ganzkörpertraining für neue Energie und innere Balance

Balance Fit ist ein sanftes, aber wirkungsvolles Ganzkörpertraining für Frauen, die Kraft, Beweglichkeit und Ausgeglichenheit fördern möchten. Der Kurs **14. Januar 2026, 19:00-20:00 Uhr in Wehrdigtschule Glauchau und ab 6. Januar 2026, 16:30 bis 18:00 Uhr in Glauchau Jahnturnhalle** kombiniert Muskelkräftigung, leichte Step-Aerobic, fließende Yoga-Elemente, mobilisierende Übungen und Atemtechniken zu einem ausgewogenen Trainingskonzept.

Zumba® Fitness

- ab 5. Januar 2026, 17:40 bis 18:40 Uhr in Crimmitschau

Endlich Nichtraucher

- ab 5. Januar 2026, 18:30 bis 20:00 Uhr in Glauchau

Baby-Massage

- ab 7. Januar 2026, 17:00 bis 18:00 Uhr online

Zumba®-Step

- ab 22. Januar 2026, 19:30 bis 20:30 Uhr in Werdau

AROMA®

- ab 8. Januar 2026, 17:00 bis 18:00 Uhr in Zwickau

Stark, beweglich und belastbar -

Training für den Alltag

- ab 8. Januar 2026, 19:00 - 20:00 Uhr in Zwickau, Cainsdorf

Karate Fit - Stärke, Fokus, Energie

- ab 12. Januar 2026, 16:30 bis 17:30 Uhr in Zwickau

Pilates Einsteiger -

starker Rücken, mehr Beweglichkeit

- ab 13. Januar 2026, 17:00 bis 18:00 Uhr in Werdau

Sound Yoga

- ab 13. Januar 2026, 18:00 bis 19:30 Uhr in Zwickau

Lebenskraft - Dein Kurs für Atem,

Stretch und Muskelkraft

- ab 13. Januar 2026, 16:00 bis 17:00 Uhr in Zwickau

Fit Mix - Dein energiegeladener

Fitnessmix für Körper & Geist

- ab 13. Januar 2026, 20:00 bis 21:00 Uhr in Wildenfels

Feldenkrais® Erstaunlich Leicht Bewegen

- ab 14. Januar 2026, 17:00 bis 18:00 Uhr in Fraureuth

Yoga am Abend - Entspannen und loslassen

- ab 14. Januar 2026, 18:15 bis 19:30 Uhr in

Limbach-Oberfrohna

Hatha Yoga Fortgeschrittene

- ab 14. Januar 2026, 19:00 bis 20:30 Uhr in Meerane

Ernährung & Zyklus -

So unterstützt du deinen Körper ganz natürlich

- am 22. Januar 2026, 19:00 bis 19:45 Uhr online

Schokoladenmeditation für mehr Bewusstsein -

achtsam genießen

- am 22. Januar 2026, 20:00 bis 21:00 Uhr online

Januar - Wärme im Winter:

Soul Food & Gewürze mit Tiefgang

- am 30. Januar 2026, 17:00 bis 20:30 Uhr in Wilkau-Haßlau

SPRACHKURSE



Foto: pixabay

Portugiesisch für Anfänger A1

Tauchen Sie ein in die portugiesische Sprache! Ihre Kursleiterin ist Muttersprachlerin. Im Mittelpunkt des Kurses ab 14. Januar 2026, 19:30 bis 21:00 Uhr online steht das europäische Portugiesisch. Wir trainieren alle wichtigen Redemittel, die Sie z. B. während einer Reise benötigen.

Deutsch für Alltag und Beruf B2 - Teil 1

- ab 5. Januar 2026, 17:00 bis 18:30 Uhr in Zwickau

Prüfungstraining Deutsch: Goethe-Zertifikat C1

- ab 19. Januar 2026, 16:30 bis 19:30 Uhr in Zwickau

Französisch für die Reise

- ab 5. Januar 2026, 19:15 bis 20:45 Uhr in Zwickau

Italienisch-Aufbaukurs A2, 1. Semester

- ab 6. Januar 2026, 17:30 bis 19:00 Uhr in Glauchau

Spanisch für Anfänger A1, 1. Semester

- ab 12. Januar 2026, 18:30 bis 20:00 Uhr in Zwickau

Norwegisch - Kurs zum Hörverständnis B1/B2

- ab 13. Januar 2026, 10:30 bis 12:00 Uhr online

Business English - Aufbaukurs A2

- ab 21. Januar 2026, 18:00 bis 20:00 Uhr in Zwickau

Englisch für Anfänger A1

- ab 22. Januar 2026, 10:45 bis 12:15 Uhr in Lichtenstein

Französisch für Anfänger und Wiedereinsteiger A1

- ab 22. Januar 2026, 17:30 bis 19:00 Uhr in Werdau

Englisch-Fortgeschrittenenkurs B1

- ab 12. Januar 2026, 17:00 bis 18:30 Uhr in Glauchau

DOZENTENSUCHE



Foto: Freepik/Volkshochschule

Machen Sie Ihr Können sichtbar und lassen Sie Ihr Wissen wirken – bei der vhs Zwickau!

Die Volkshochschule Zwickau ist bunt, lebendig und voller Möglichkeiten. Unser Kursangebot ändert sich jedes Semester und ist so vielseitig wie das Leben selbst. Deshalb brauchen wir Sie! **Haben Sie Lust, Ihr Talent einzubringen, Wissen weiterzugeben und andere zu begeistern? Perfekt, dann sind Sie bei uns genau richtig. Wir unterstützen Sie bei der Umsetzung Ihrer Ideen.** Sie entscheiden, wann und wie Sie unterrichten – online oder in Präsenz.

Ob Gesellschaft und Beruf, spannende Alltagsthemen und kontroverse Debatten, Gesundheit und Bewegung, Kunst und Kultur oder Sprachen – bei uns können Sie Ihre Kenntnisse und Erfahrungen weitergeben.

Kontakt:

Volkshochschule Zwickau

Telefon: 0375 4402-23801

E-Mail: vhs@landkreis-zwickau.de

Internet: www.vhs-zwickau.de


TOURISMUSVERBAND CHEMNITZ ZWICKAU REGION E. V.

Tourismushelden aus CHEMNITZ. ZWICKAU. REGION. ausgezeichnet

Tourismusverband präsentierte die Urlaubsregion auf der Touristik & Caravanning Leipzig



Für das Gebiet des Tourismusverbandes Chemnitz Zwickau Region e. V. gab es 14 Auszeichnungen zum Tourismushelden Sachsen 2025. Foto: CHEMNITZ.ZWICKAU.REGION

Auf der größten Reisemesse in Mitteldeutschland, der Touristik & Caravanning in Leipzig (TC Leipzig), präsentierte der Tourismusverband Chemnitz Zwickau Region e. V. mit einem eigenen Messestand vom 19. bis zum 23. November 2025 die Urlaubsregion mit all ihren Highlights. Die Aufmerksamkeit der Besucherinnen und Besucher für die Kulturhauptstadtregion 2025 war weiterhin groß, was sich in zahlreichen Gesprächen und der Mitnahme von Informationsmaterial schon an den ersten Messetagen zeigte. Die Vielfalt an Museen, Industriekultur, Schlössern, Rad- und Wanderwegen sowie Campingplätzen beeindruckte die Gäste. Viele touristische Partner wie der Schienentrabi, MIO Camping, der Ferienanbieter Amazing Amerika, das Hotel Meerane, das Hotel Schwanefeld und der Sonnenlandpark waren mit vor Ort und zeigten lebhaft die Vielfalt des Urlaubsziels CHEMNITZ. ZWICKAU. REGION. Dazu konnte am Messestand Weihnachtspost geschrieben und Schmuck gebastelt werden. Beim politischen Rundgang am Donnerstag informierten sich Alexander Dierks, Präsident des Sächsischen Landtags, und Barbara Klepsch, Sächsische Staatsministerin für Kultur und Tourismus, über den touristischen Erfolg des Kulturhauptstadtjahres.

Mit einem innovativen modularen Mehrweg-Standbausystem, das vom Chemnitzer Messeausstatter Mario Obst Event & Messe entwickelt und auf der TC Leipzig erstmals umgesetzt wurde, präsentierte sich die Reisedestination nachhaltig und einzigartig mit pinkem Messestand, der nicht übersehen werden konnte.

Auf der TC Leipzig werden jedes Jahr die Tourismushelden Sachsen für besonderes Engagement in Beherbergung, Gastronomie, Kultur- und Freizeitwirtschaft, in Tourismusorten und -regionen, in der Reise- und Touristikbranche sowie im Nachwuchsbereich und bei Integrationsprojekten ausgezeichnet. Der Preis wurde am Donnerstagabend vom Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft, Kultur und Tourismus, der TC Leipzig, dem Landestourismusverband Sachsen e. V. (LTV SACHSEN), den sächsischen Industrie- und

Handelskammern, dem DEHOGA SACHSEN e. V. sowie der Regionaldirektion Sachsen der Bundesagentur für Arbeit verliehen. Die Auszeichnung „Tourismusheld Sachsen 2025“ in CHEMNITZ. ZWICKAU. REGION. erhielten 14 Tourismusakteure.

Kategorie Beherbergung

- Falko und Manja Ranft, Ferienwohnung Förster Frohgemut, Chemnitz
- Heike Hainich, Glänzmühle Waldenburg

Kategorie Gastronomie

- André Donath, Turmbrauhaus, Chemnitz
- Sandra Enghardt, Bergrestaurant „Türmerhaus“, Rochlitz
- Andreas Barth, Romantik Hotel Schwanefeld, Meerane

Kategorie Reise-/Touristikbranche

- Team Verein der Gästeführer Chemnitz e. V.
- Markus Döscher, Museumleiter Stadt- und Dampfmaschinenmuseum Werdau

Kategorie Kultur- und Freizeitwirtschaft

- Veikko Scheibner, Kleine Schweiz, Königshain-Wiederau
- Sebastian Hessel, Vorstandsvorsitzender Schlossruine Hartenstein e. V.
- Team Volunteers der Kulturhauptstadt Europas Chemnitz 2025

Kategorie Engagement in Tourismusorten und -regionen

- Team Sachsenring, Sachsenring Event GmbH, Hohenstein-Ernstthal
- Team Muldentalbahn, Muldentaleisenbahnverkehrsgesellschaft mbH + Nossen-Riesaer Eisenbahn-Compagnie GmbH (NRE) + IG 58 3047 e. V.

Kategorie Lebenswerk

- Mathias Wrobel, Der Genusshof/Der Mysteryhof, Mülsen
- Bernhard Müller, Kreiswegewart im Ehrenamt im Landkreis Zwickau

SPARKASSE CHEMNITZ

Sparkasse Chemnitz setzt Kultur- und Tourismusförderung 2026 fort

Neue Kooperationen und Förderprogramme

Das europäische Kulturhauptstadtjahr 2025 ist beendet. Doch für die Sparkasse Chemnitz ist es erst der Anfang. Sie engagiert sich für den Erhalt des Kulturhauptstadt-Gedankens und die Weiterentwicklung der Region. Das Kreditinstitut startete deshalb noch vor dem Auslaufen des offiziellen Kulturhauptjahres mit neuen Kooperationen und Förderprogrammen. „Wir sind stolz auf das, was die Menschen in Chemnitz und der Region gemeinsam erreicht haben“, betont Dr. Michael Kreuzkamp, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Chemnitz. „Kulturhauptstadtjahr hat gezeigt, wie viel Begeisterung und Potenzial in unserer Region steckt. Jetzt geht es darum, diesen Schwung mitzunehmen und weiter sichtbar zu machen.“

Aus diesem Grund ist die Sparkasse Chemnitz bereits seit mehreren Monaten mit Kommunen, Museen, Kultureinrichtungen und anderen Initiativen im Gespräch. Ihr Ziel: die Erfolgsgeschichte rund um die Kulturhauptstadt Europas 2025 fortzuschreiben.

NEUES TOURISTISCHES ANGEBOT: 25 PROZENT RABATT FÜR 45 MILLIONEN SPARKASSEN-KUNDEN

Ein erster Baustein der Sparkasse Chemnitz ist die Partnerschaft mit dem Schloss Waldenburg. Ab sofort erhalten rund 45 Millionen Sparkassen-Kunden 25 Prozent Rabatt auf den Eintritt. Die Vorlage der SparkassenCard genügt.

„Unsere Heimat ist vielfältig, lebendig und sehenswert. Mit Kooperationen wie der mit dem Schloss Waldenburg wollen wir das kulturelle und touristische Angebot über die Grenzen Sachsens hinaus bekannter machen“, betont Dr. Kreuzkamp. „Unser Ziel ist es, auch in den kommenden Jahren viele Tausend Gäste aus Deutschland und der Welt in die Region zu locken.“

„Damit das gelingt, haben wir nicht nur eine Kooperation mit dem Schloss geschlossen, sondern unterstützen auch die Stadt Waldenburg beim Sanieren historischer Anlagen im Grünfelder Park“, so Dr. Kreuzkamp. „Auch mit anderen Kommunen im Geschäftsgebiet stehen wir im Austausch, um gemeinsam kulturelle und touristische Projekte zu entwickeln, die das Erbe der Kulturhauptstadt weitertragen.“

VERANSTALTUNGSREIHE IN GLAUCHAU UND FREIZEITANGEBOT AM STAUSEE OBERWALD

„Unsere Kooperation mit der Sparkasse Chemnitz umfasst nicht nur das Schloss Waldenburg, sondern auch das Veranstaltungsangebot der Sachsenlandhalle in Glauchau und verschiedene Freizeitaktivitäten am Stausee Oberwald“, erklärt Carsten Ehrig, Geschäftsführer der Tourismus und Sport GmbH, die alle drei touristischen Einrichtungen betreibt.

Die Sachsenlandhalle feiert 2026 ihr 30-jähriges Jubiläum. „Wir konnten die Sparkasse Chemnitz nicht nur als Partner dieses besonderen Jahres, sondern auch

als Förderer verschiedener eigener Veranstaltungen, wie zum Beispiel unseres Sommer-Open-Air-Konzerts gewinnen“, so Carsten Ehrig. „Im Rahmen dieser Kooperation erhalten Sparkassen-Kunden an der Tageskasse in der Sachsenlandhalle 25 Prozent Rabatt auf verschiedene Veranstaltungen“, ergänzt Carsten Ehrig.

ZWEI NEUE FÖRDERPROGRAMME FÜR KULTUR UND ENGAGEMENT

Die Sparkasse Chemnitz wird auch 2026 Kultur- und Bürgerprojekte aktiv fördern. Über die Crowdfunding-Plattform 99Funken.de stellt sie erneut 50.000 Euro für Vorhaben in ihrem Geschäftsgebiet bereit. In diesem Jahr konnten so zum Beispiel eine besondere Touristenkarte zur Stadtkultur in Chemnitz, das Theaterprojekt „Der Bus ist abgefahren“ oder mehrere Konzerte mit Musikern aus verschiedenen europäischen Ländern ermöglicht werden.

Auf der Internetseite

www.99funken.de können Projektträger öffentlich um Unterstützer werben. Auf jede eingehende Spende legt die Sparkasse bis zu 100 Prozent obendrauf.

Ein weiteres Förderprogramm für bürgerschaftliches Engagement befindet sich in Vorbereitung und soll im Frühjahr 2026 starten.

LOGO „KULTURHAUPTSTADT-SPARKASSE“ WIRD FORTGEFÜHRT

„Für uns ist das Kulturhauptstadt-Projekt nicht nur ein Titel, sondern eine einmalige Chance, unsere Region weiterzuentwickeln“, betont Dr. Kreuzkamp. „Wir stehen deshalb seit vielen Jahren hinter dem Kulturhauptstadt-Projekt und werden es auch in Zukunft. Unser Logo ‘Kulturhauptstadt-Sparkasse’ wird daher auch künftig an zentralen Gebäuden leuchten.“

Die Sparkasse Chemnitz hat als einer der ersten Unternehmen in der Region 2019 die Kulturhauptstadt-Bewerbung unterstützt und sich zu dem Vorhaben bekannt. In diesem Zuge hat sie auch ihr Logo um den Schriftzug Kulturhauptstadt-Sparkasse ergänzt.

Vom eigenen Reiseführer bis zum Kulturhauptstadt-Marathon, vom EUJA-Förderprogramm bis zu verschiedenen Konzerten – die Sparkasse Chemnitz hat im Zuge der Europäischen Kulturhauptstadt 2025 über 100 Projekte initiiert oder gefördert.

Gemeinsam mit der Ostdeutschen Sparkassenstiftung und der Sparkassen-Finanzgruppe hat sie rund 3 Millionen Euro investiert. Durch das vielfältige Engagement ist die Sparkasse der einzige offizielle Partner der Kulturhauptstadt Europas 2025 in Chemnitz.

Die Sparkasse Chemnitz zählt mit rund 250 000 Kunden zu den führenden Universalbankinstituten in Sachsen. Im Geschäftsjahr 2024 betrug die vorläufige Bilanzsumme der Sparkasse rund 5.159 Millionen Euro.

AMT FÜR PLANUNG, SCHULE, BILDUNG

Tilmann Röhner – Kraft der Farben

Ausstellung in der Galerie im Verwaltungszentrum Werdau



Die Erste Beigeordnete Angelika Hölzel während der Ausstellungseröffnung mit Tilmann Röhner im November. Foto: Polar1 GmbH

Bis März 2026 kann in der Galerie des Landkreises Zwickau im Verwaltungszentrum Werdau, Königswalder Straße 18, die Ausstellung „Tilmann Röhner – Kraft der Farben“ besichtigt werden.

Tilmann Röhner lebt in Dennheritz und wurde 1969 geboren. Bereits seit seiner Kindheit war sein Leben eng mit der Kunst verwoben. Diese ist von der Natur, der ihn

umgebenden Flora und Fauna gekennzeichnet. Die Werke sind dabei keine bloßen Abbildungen, sondern bildgewaltige Interpretationen. Hier gibt es Kühe und Kälber, Pferde sowie Ponys in leuchtenden Orange- oder Blautönen zu sehen. Nicht zufällig fühlen sich die Betrachterinnen und Betrachter dabei an die berühmten Maler des Expressionismus erinnert, allen voran Franz Marc und Wassily Kandinsky.

Ausstellung aller Preisträgerinnen und Preisträger des Christoph-Graupner-Kunstpreises

Malerei und Grafik von 1992 bis 2022

Am **Montag, dem 19. Januar 2026**, lädt Landrat Carsten Michaelis um **17 Uhr** zur Eröffnung der Ausstellung aller Preisträgerinnen und Preisträger des Christoph-Graupner-Kunstpreises für Malerei und Grafik der Jahre 1992 bis 2022 in die Galerieräume der Sparkasse Zwickau, Hauptmarkt 7 in Zwickau ein.

Der Christoph-Graupner-Kunstpreis wurde 1992 ins Leben gerufen. Er ist eine einzigartige Form der Förderung von Kunst und Kultur unserer Region und ist seither ein zentrales Ereignis im Landkreis Zwickau. Namensgeber ist der 1683 in Kirchberg geborene Musiker und Komponist Christoph Graupner, der zu Lebzeiten bekannter war als Johann Sebastian Bach. Er gehört damit zu den berühmtesten lokalen Künstlern.

Erstmals werden nun alle bisherigen Preisträgerinnen und Preisträger in der Sparte der Malerei und Grafik präsentiert. Reich an unterschiedlichsten Ausdrucksformen und Motiven vermittelt die Exposition einen anregenden Einblick in die künstlerische Vielfalt Westsachsens. Gezeigt werden Werke von Elisabeth Decker, Barbara Mäder-Ruff, Jürgen Höfer, Sylvia Schinko, Regina Franke, Peter Zaumseil, Michaela List, Karla Schoppe, Siegfried Otto-Hüttengrund, Bettina Haller sowie Jürgen



Wer Wind sät wird Sturm ernten
Quelle: Jürgen Szajny

Szajny. Die Besucherinnen und Besucher können in eine facettenreiche Welt eintauchen. Sie dürfen abstrakte Sujets entdecken, ebenso wie naturalistische Malerei. Es gibt Landschaften zu sehen, poetische und märchenhafte Themen zu bewundern. Manche Bilder wenden sich auch ganz konkret den aktuellen, drängenden Fragen unserer Gesellschaft zu. Die Kunst ist immer ein Spiegel ihrer Umgebung und ihrer Zeit.

Im Jahr 2026 wird der Christoph-Graupner-Kunstpreis des Landkreises Zwickau im Bereich der Bildenden Kunst bereits zum 10. Mal ausgeschrieben.

HINWEIS

Das Schloss Waldenburg geht ab 29. Dezember 2025 bis 30. Januar 2026 in eine kurze Winterpause. Weitere Informationen unter www.schloss-waldenburg.de

TOURISMUS UND SPORT GMBH

30 Jahre Sachsenlandhalle Glauchau

Ein Jubiläum voller Vielfalt und Geschichte



Dienstag, 10. März 2026, 19:30 Uhr
Best of Zwinger-Trio – Kabarett

Montag, 16. März 2026, 16:30 Uhr
„Rotkäppchen und der Wolf“
Theaterstück für Kinder - Doncalli Theater

Freitag, 10. April 2026, 19:30 Uhr
Jindrich Staidel Combo
„AS TIME TO SAY- AHOI“ -Kabarett

Samstag, 18. April 2026, 20:00 Uhr
Münchener Freiheit & Markus
(Ich will Spaß.) - live in concert

Samstag, 26. September 2026, 20:00 Uhr
Lisa Eckhart - Ich war mal wer

Sonntag, 11. Oktober 2026, 15:00 Uhr
Theateraufführung des Kimugi Kinder- und Musicaltheaters Giessen

Samstag, 17. Oktober 2026, 19:30 Uhr
Bernd-Lutz Lange liest! aus „Café Continental“ & „Freie Spitzen“

Mittwoch, 28. Oktober 2026, 20:00 Uhr
Dr. Mark Benecke – Blutspuren - Kriminalbiologe

Freitag, 20. November 2026, 19:30 Uhr
UGANDA - Im Grünen Herzen Afrikas
Multi-Vision mit den Fotografen/ Filmproduzenten Annett & Michael Rischer

Samstag, 28. November 2026, 19:30 Uhr
Heinz-Erhardt-Abend mit Parodist Andreas Neumann

Sonntag, 6. Dezember 2026, 16:00 Uhr
Volker Rosin mit einem neuen Weihnachtssprogramm

Weitere Informationen und der aktuelle Veranstaltungskalender sind online abrufbar unter www.sachsenlandhalle-glauchau.de.


VERANSTALTUNGSÜBERSICHT 2026

Sonntag, 25. Januar 2026, 17:00 Uhr
TV KILLS ME - Musical von Lothar Becker

Freitag, 30. Januar 2026, 19:30 Uhr
Dirk Rohrbach Live! Wanderlust – 20 Jahre Abenteuer in Amerika



Konzert Münchener Freiheit und Markus

Foto: Sachsenlandhalle Glauchau